

## W 2 Rund um den Wildpark

Verlauf	Poing – Wildpark – Schwabener Bahnwegerl – Lindacher Brücke - Kampenwandstraße – Poing
Start/Ziel, Weglänge	Poing, Marktplatz 8,5 km im Mittelteil sonnig
Öffentliche Verkehrsmittel	keine
Einkehren	Alle Restaurants und Imbissmöglichkeiten in Poing

Vom Marktplatz bewegen wir uns durch die Bahnunterführung zur Bahnhofstraße, östlich zur Kreuzung mit der Neufarner Straße, und laufen geradeaus weiter in die Hauptstraße. An ihrem Ende gabelt sie sich und wir gehen links weiter, um gleich wieder halbrechts in den Osterfeldweg abzubiegen. Durch eine Siedlung erreichen wir die Zufahrt zum **Wildpark** und den Parkplatz. Rechts bleibt der Gutshof liegen.

Am Eingang des Wildparks geht's links etwas abwärts bis zum Bahngleis und davor rechts entlang. Auch hier können Sie Tiere beobachten, ganze Rudel von Rehwild, Mufflons und anderen Hornträgern. Gegen Ende des Waldes zur Rechten treffen wir auf eine Ruhebänk. Nach ca. 1 km vom Wildpark ab erreichen wir die **Brücke über die Staatsstraße**. Kurz zuvor bei Beginn der Teerdecke biegt ein Fahrweg rechts ab und führt an der St 2580 entlang. Links ein Graben, der sich zum Bach mausert und unter der Straße verschwindet, ein Quellbach des Hennigbachs. Und auch rechts von uns finden sich schilfbestandene kleine Wasserflächen in den Wiesen; dann eine solitäre Eiche und dahinter das Waldstück „Hohe Loh“. Vor uns ein herrliches Gebirgs Panorama – Wilder und Zahmer Kaiser, bei klarer Sicht sogar die Tauern, die Venedigergruppe, und natürlich der Wendelstein - soweit das Wetter mitspielt.

Der Lärmschutzdamm auf der drüberen Seite stört schließlich unsere Betrachtungen und wir kommen an eine Straße, die über die **Brücke** hinüber ins Dorf Lindach führt; sie interessiert uns aber heute nicht. Kurz zuvor sind zwei gut besuchte Krötenteiche angelegt worden. Dort laufen wir links an der Straße noch 400 m entlang, dann rechts in den Wald hinein. Aus der Ferne dringen die Laute verschiedener Tiere aus dem Wildpark an unser Ohr.

500 m später treten wir aus dem Wald ins Freie hinaus. Dort ist der Waldkinderkindergarten zu finden. Links vor uns ein Bauernhof, bald darauf kommen wir in Poing an der **Kampenwandstraße** an, wo sich rechts eine prächtige Trauerweide befindet. Hier folgen wir der Kampenwandstraße nach rechts leicht abwärts und kommen wieder an das Ende der Hauptstraße. Hier halblinks, immer an ihr entlang, finden wir wieder an die Kreuzung mit der Neufarner Straße und zurück zur Unterführung und zum Marktplatz.